

Energiearmut und Klimaschutz

„Aktion Eine Million Sterne“ in Lauf auf dem Marktplatz

Die „Aktion Eine Million Sterne“ ist eine Initiative von caritas international „gegen die soziale Kälte in der Welt“.

Hinter dem Schlagwort „Energiearmut“ verbirgt sich ein vielschichtiges Problem vor allem für Menschen in den unteren Einkommensklassen und im Sozialleistungsbezug. Für sie kann die Energiekrise ganz schnell zur Existenzkrise im reichen Land Deutschland werden. Vorschnelle politische Maßnahmen, die „gerecht“ alle gleichermaßen entlasten aber nicht im Blick haben, wer besonders auf Hilfe angewiesen ist, helfen diesen Menschen wenig, gefährden aber den sozialen Frieden. Gleichzeitig mehrten sich die Meldungen zum Klimanotstand. Ist die Energiearmut nicht gerade für die Vermögenden auch eine Chance, in ihrem eigenen Konsumverhalten umzudenken und weniger Ressourcen zu verbrauchen?

Die Katholische Pfarrei St. Otto und die Caritas Nürnberger Land gestalten dazu am 02.12. um 17 Uhr die Aktion „Eine Million Sterne“ auf dem Laufer Marktplatz (Nähe Hersbrucker Tor).

Bei der Veranstaltung versammeln sich die Anwesenden um etwa 400 Kerzen, die kunstvoll zu einer Figur aufgestellt werden, und denken gemeinsam bei Texten und Liedern über das Thema nach. Es wird darum gebeten, die Mindestabstände einzuhalten.

Text: Michael Groß



Eine Million Sterne
Energiearmut **kann** zur Existenzkrise werden!

Freitag, 02.12.2022
17.00 Uhr
Marktplatz am
Hersbrucker Tor
91207 Lauf

Eine Million Sterne –
und einer für Dich!

Katholische
Pfargemeinde St. Otto
Lauf an der Feusitz

caritas
Nürnberger Land